



**Protokoll zur Vorstandssitzung des Indischen Forums “Mahatma Gandhi” e.V.**

<b>Ort</b>	bei Roman Bansen
<b>Datum</b>	25.08.2016
<b>Zeit</b>	19.00 – 22.30 Uhr
<b>Protokollführung</b>	Björn Kümmel

**Vorstandsmitglieder**

- Roman Bansen
- Franziska Suckow
- Jutta Nitschke
- Linda Hübner
- Björn Kümmel
- Sebastian Keller
- Alexander Nitschke

**Als Gast**

- Helga Ottow
- Mukut Bodra

**Tagesordnung**

TOP	Bezeichnung
0	Bestimmung Sitzungsleitung & Protokoll letzte Sitzung
1	Mukut berichtet über die neuesten Entwicklungen in Indien
2	Alex berichtet über neue Entwicklungen
3	Erntefest
4	Spende der Gemeinde Talle
5	Einkommensteuer in Indien
6	Jutta berichtet

Legende: \_\_\_\_\_ I = Information, A = Aktivität, B = Beschluss, D = Diskussion

TOP	Art	Thema
0	I	Bestimmung Sitzungsleitung & Protokoll letzte Sitzung
		Die Sitzungsleitung übernimmt Roman. Das Protokoll der letzten Sitzung liegt nicht vor (es gab terminliche Überschneidungen, Linda reicht es nach).
1	I	Mukut berichtet über die neuesten Entwicklungen in Indien
		Mukut ist zusammen mit Alex nach Deutschland gekommen, um an einem Gossner-Jugendseminar teilzunehmen. Er berichtet über verschiedene Ereignisse seit seiner Rückkehr nach Chaibasa:

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mukut hat wieder die Hauptverantwortung für das Stipendienprogramm in Indien übernommen, muss seine Zeit in Zukunft allerdings zwischen Chaibasa und Ranchi aufteilen. Einige Jugendliche aus der jungen Gemeinde helfen schon jetzt auf freiwilliger Basis aus (speziell: Ashish Toppo und Royan Dungdung). Eventuell könnte ihnen mehr Verantwortung übertragen werden und somit auch eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden, wofür aber noch eine gründliche Einarbeitung notwendig ist (Mukut wird sukzessive immer weniger Zeit in Chaibasa für das Programm aufwenden können und somit nur noch als Supervisor tätig sein, von Ende September bis Mitte November ist er stark eingebunden durch Besuchsgruppen aus Deutschland). Geplant ist dabei, einen Betrag X (im Gespräch sind 4000-6000 INR) unter den Jugendlichen und Mukut aufzuteilen.</li> <li>• Am 10. Juli 2016 wurde das neue Jugendzentrum auf dem Compound in Chaibasa eröffnet, nachdem es unter anderem mit Hilfe von Spenden des IndFo und sehr viel Eigenleistung der Jugendlichen vor Ort in Stand gesetzt wurde. Anfang August wurde von Alex als Geschenk an das Jugendzentrum eine Grundausrüstung an Geschirr überreicht, damit nicht immer Einmalgeschirr benutzt werden muss. Die Kosten in Höhe von 9200 INR teilen sich das IndFo und Alex zu gleichen Teilen.</li> <li>• Im Jugendzentrum steht dem IndFo ein Raum zur Verfügung, den wir als permanentes Büro nutzen können (eine verbindliche Nutzungsvereinbarung mit der Kirchengemeinde halten wir nicht für erforderlich). Für das neue Büro müssen noch einige Einrichtungsgegenstände angeschafft werden.</li> <li>• Es fand auch bereits ein Seminar zum Thema „Social Responsibility“ mit ca. 40 Teilnehmenden im neuen Jugendzentrum statt. Es wurde diskutiert und gab viele Anregungen (z.B. zum Thema Gender Equality, Nachhaltigkeit usw.). Als eine Referentin trat dabei Grace Guria auf, die auf dem Gelände als Pfarrerin tätig ist. Gesponsert wurde die Veranstaltung von der Gossner-Mission mit u.a. folgenden Teilnehmern: SCMI (Student Christian Movement India), RYF (Ranchi Youth Fellowship) und die neue NGO „Sarjom“, die sich momentan in der Gründung befindet (sponserte 13 neue Solarlampen, wovon auch vier an Familien von Kindern aus dem Stipendienprogramm gingen). Das Seminar erhielt insgesamt ein positives Feedback und viel Zuspruch.</li> <li>• Neuigkeiten aus dem Stipendienprogramm: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Rose Kandula – lebt im Slum, ist von Missbrauch bedroht, Unterbringung im Hostel nötig</li> <li>◦ Mohammed Sameeruddin – beide Eltern sind blind, leben in sehr schlechten Verhältnissen, auch hier Hostelunterbringung angeraten</li> <li>◦ Sangi Barla – Vater ist verstorben, Mutter hat neu geheiratet und sie verlassen, lebt bei ihrer Oma, um welche sie sich auch kümmern muss, hat deswegen nicht genug Zeit um die Schule regelmäßig zu besuchen</li> </ul> </li> </ul>
<b>2</b>	<b>I</b>	<b>Alex berichtet über neue Entwicklungen</b>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alex berichtet von einem Termin mit dem Superintendenten des Kirchenkreises Lichtenberg-Oberspree, Hr. Hans-Georg Furian, bezüglich der Gründung eines neuen Kindergartens in Chaibasa. Er steht der Idee sehr aufgeschlossen gegenüber und hat einen Zuschuss in Höhe von 5000 EUR zu den geplanten Gesamtkosten des Projektes in Höhe von 6000 EUR zugesagt.</li> <li>• Die in Indien neu gegründete NGO „Sarjom“ muss immer noch einige bürokratische Hürden nehmen, vor allem die staatliche Registrierung. Alex hat aber begonnen, auf informeller Ebene erste Aktivitäten anzuschieben um nicht länger auf die langsam mahelnden Mühlen der Bürokratie warten zu müssen (siehe oben).</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alex berichtet von Überlegungen, eine „Recyclingmaschine“ zu bauen, mit der z.B. gebrauchte Plastikflaschen verarbeitet werden können um daraus wieder etwas herstellen zu können.</li> <li>• Alex hat ausführlich mit Mukut über die Ereignisse seit dessen Rückkehr nach Indien gesprochen. Mukut hat einen Bericht darüber verfasst, welchen Alex uns zugehen lässt.</li> <li>• Mukut hat zudem einen Bericht über seine Erfahrungen als Süd-Nord-Freiwilliger in Deutschland verfasst, welcher uns vorliegt und ggf. auf der Homepage verfügbar gemacht werden soll.</li> <li>• Alex will sich mit Jaywant Horo in Verbindung setzen um sich über die Möglichkeit einer Kooperation mit einer Micro-Finance-Organisation und dem IndFo zu informieren. Das könnte beispielsweise zum Ansparen für die spätere Schulbildung nützlich sein.</li> </ul>
<b>3</b>	<b>I, A</b>	<b>Erntefest</b>
		Am 10.09. findet das diesjährige Erntefest in Alt-Marzahn statt. Wir sind für einen Stand auf dem Gelände des Kindergartens angemeldet. Jutta, Basti, Roman und Anke haben Zeit und kümmern sich um die Organisation. Jutta kümmert sich um das Glücksrad von der Gossner-Mission. Es müssen noch neue Flyer abgeholt werden.
<b>4</b>	<b>I</b>	<b>Spende der Gemeinde Talle                      Wer? Roman</b>
		Es soll ein Dankeschreiben an den Pastor der Gemeinde Talle, Thorsten Rosenau, verfasst werden bzgl. der Kollekte während des Besuchs von Mukut.
<b>5</b>	<b>I</b>	<b>Einkommensteuer in Indien                      Wer? Mukut</b>
		Es kam die Frage auf, ob Mukut für die Überweisungen, welche Alex stellvertretend für das Indische Forum auf ein von Mukut extra zu diesem Zweck erstelltes Konto getätigt hat, in Indien einkommenssteuerpflichtig sein könnte. Bis wir diesen Sachverhalt abschließend klären können, wird beschlossen, den Transfer von Geldern auf diesem Wege zu pausieren.
<b>6</b>	<b>I</b>	<b>Jutta berichtet</b>
		Jutta berichtet über ein vom Ökumenischen Forum in Marzahn organisiertes Politikergespräch und weist darauf hin, dass am 06.09. um 19:00 Uhr ein weiteres stattfindet. Jutta berichtet des Weiteren über eine ebenfalls vom Ökumenischen Forum organisierte interreligiöse „Stunde der Begegnung“ am 25.09. um 16:00 Uhr in der Dorfkirche Alt-Marzahn.

**Nächste Sitzung:** Das nächste Treffen findet am Montag, den 19.9.2016 um 19 Uhr bei Anke statt.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Protokollführer/-in